

## Zitate (Ungeborene/ Mutterschoß)

Der Mensch gehört vom Mutterschoß an Gott, der alles erforscht hat und kennt, der ihn mit seinen Händen formt und gestaltet, der ihn sieht, während er noch ein kleiner, noch in Entfaltung begriffener Embryo ist, und der in ihm bereits den Erwachsenen von morgen sieht, dessen Tage gezählt sind und dessen Berufung schon in dem „Buch des Lebens“ verzeichnet ist.  
(hl. Johannes Paul II.)

Gott hat von Ewigkeit her an uns gedacht und uns als unwiederholbare, einmalige Menschen geliebt. Er hat einen jeden von uns bei seinem Namen gerufen, wie der gute Hirt, der „die Schafe, die ihm gehören, einzeln beim Namen“ ruft. Aber der ewige Plan Gottes enthüllt sich einem jeden von uns erst im geschichtlichen Ablauf unseres Lebens und seiner Ereignisse nur schrittweise, in einem gewissen Sinne Tag für Tag.  
(hl. Johannes Paul II.)

Hegt den Wunsch, eines eurer Kinder dem Herrn zu schenken, damit die Liebe Gottes in der Welt wachsen möge. Welche schönere Frucht der ehelichen Liebe könnte es für euch geben?  
(hl. Johannes Paul II.)

„Bei einer Frau ist jede Berufung eine Berufung zur wirklichen, moralischen oder geistigen Mutterschaft. Gott hat in uns den Drang gelegt, Leben weiterzugeben...“  
(Gianna Beretta Molla, 1922-1962)

Hört auf mich, ihr Inseln,  
merkt auf, ihr Völker in der Ferne! Der Herr hat mich schon im Mutterleib berufen; als ich noch im Schoß meiner Mutter war, hat er meinen Namen genannt.  
Jes 49,1

So spricht der Herr, dein Erlöser,  
der dich im Mutterleib geformt hat: Ich bin der Herr, der alles bewirkt,  
der ganz allein den Himmel ausgespannt hat,  
der die Erde gegründet hat aus eigener Kraft,  
Jes 44,24

Jetzt aber - so spricht der Herr,  
der dich geschaffen hat, Jakob,  
und der dich geformt hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich  
ausgelöst,  
ich habe dich beim Namen gerufen,  
du gehörst mir.  
Jes 43,1

Denn jeden, der nach meinem Namen benannt ist,  
habe ich zu meiner Ehre erschaffen,  
geformt und gemacht.  
Jes 43,7

...schon im Mutterleib wird er vom Heiligen Geist erfüllt sein.  
Lk 1,15b

Deine Hände haben mich gemacht und geformt.  
Gib mir Einsicht, damit ich deine Gebote lerne.  
Ps 119,73

Deine Augen sahen, wie ich entstand,  
in deinem Buch war schon alles verzeichnet; meine Tage waren schon gebildet,  
als noch keiner von ihnen da war.  
Ps 139,16

Denn für Gott ist nichts unmöglich.  
Lk 1,37

Kinder sind eine Gabe des Herrn,  
die Frucht des Leibes ist sein Geschenk.  
Ps 127,3

Hat nicht mein Schöpfer auch ihn im Mutterleib geschaffen,  
hat nicht der Eine uns im Mutterschoß gebildet?  
Ijob 31,15

Vom Mutterleib an stütze ich mich auf dich,  
vom Mutterschoß an bist du mein Beschützer;  
dir gilt mein Lobpreis allezeit.  
Ps 71,6

Nun lobt den Herrn, den Gott des Alls,  
der Wunderbares auf der Erde vollbringt, der einen Menschen erhöht vom  
Mutterschoß an  
und an ihm handelt nach seinem Gefallen.  
Sir 50,23

Noch ehe ich dich im Mutterleib formte, habe ich dich ausersehen, noch ehe du  
aus dem Mutterschoß hervorkamst, habe ich dich geheiligt, zum Propheten für  
die Völker habe ich dich bestimmt.  
Jer 1,5

Von Geburt an bin ich geworfen auf dich,  
vom Mutterleib an bist du mein Gott.  
Ps 22,11

So spricht der Herr, dein Schöpfer,  
der dich im Mutterleib geformt hat, der dir hilft: Fürchte dich nicht, Jakob, mein  
Knecht,  
du, Jeschurun, den ich erwählte.  
Jes 44,2

Jetzt aber hat der Herr gesprochen,  
der mich schon im Mutterleib zu seinem Knecht gemacht hat, damit ich Jakob  
zu ihm heimführe  
und Israel bei ihm versammle. So wurde ich in den Augen des Herrn geehrt  
und mein Gott war meine Stärke.  
Jes 49,5

Als aber Gott, der mich schon im Mutterleib auserwählt und durch seine Gnade  
berufen hat, mir in seiner Güte  
seinen Sohn offenbarte, damit ich ihn unter den Heiden verkündige, da zog ich  
keinen Menschen zu Rate;  
Gal 1,15.16

Denn es steht in der Schrift: Freu dich, du Unfruchtbare, die nie geboren hat,  
brich in Jubel aus und jauchze, die du nie in Wehen lagst!  
Denn viele Kinder hat die Einsame,  
mehr als die Vermählte.  
Gal 4,21